

24.03.2022 – 10:10 Uhr

Ukraine: Hilfe für über 38.000 Flüchtlinge / Samaritan's Purse leistet medizinische Versorgung und verteilt Lebensmittel



Berlin (ots) -

Seit Beginn des Konflikts in der Ukraine konnte die christliche Hilfsorganisation Samaritan's Purse mehr als 38.000 Flüchtlingen in fünf Ländern auf unterschiedliche Weise unterstützen. Mit fünf Flugladungen wurden bereits über 185 Tonnen an Hilfsgütern in die Ukraine und Grenzregionen gebracht, darunter auch das Notfallkrankenhaus, das am Stadtrand von Lwiw betrieben wird. Eine weitere Gesundheitsstation befindet sich am Bahnhof von Lwiw; zudem wurde vor einigen Tagen in der Nähe der rumänisch-ukrainischen Grenze eine Ambulanz eingerichtet. In der Republik Moldau wurden bislang 49 Tonnen an Lebensmitteln sowie weitere Hilfsgüter an rund 18.000 Geflüchtete verteilt. Die Hilfsorganisation kümmert sich ferner um die medizinische Versorgung von Flüchtlingen bei einer großen Notunterkunft. Auch in Polen und Rumänien erhielten tausende Menschen bereits Hilfe. "Wir sind dankbar über eine nie dagewesene Unterstützung unserer Spender, die diese Hilfe möglich machen", fasst Sylke Busenbender, Vorstand von Samaritan's Purse, zusammen. "Gleichzeitig ermutigen wir zum intensiven Gebet für Frieden und für die Bewahrung der Menschen, denen wir helfen, sowie der Mitarbeiter der verschiedenen Hilfsorganisationen."

Kölner Christen ermöglichten über 650 Ukrainern die Flucht

Über das deutsche Büro der Hilfsorganisation wird die Versorgung von Geflüchteten an der rumänisch-ukrainische Grenze koordiniert. Dank der langjährigen Partnerschaften durch "Weihnachten im Schuhkarton" erhielten über eine lokale Hilfsorganisation mehr als 1.000 Personen eine Übergangsbleibe, warme Mahlzeiten und andere Formen praktischer Unterstützung. In Zusammenarbeit mit einer Kölner Kirchengemeinde wurde zudem bislang über 650 Geflüchteten der sichere Transit aus der Ukraine bis nach Deutschland ermöglicht. Für die Unterbringung steht man im engen Kontakt mit einer benachbarten Flüchtlingsunterkunft. Neben geistlichen Angeboten unterstützt die Gemeinde die Neuankömmlinge auch bei Behördengängen. Ferner beteiligen sich in Deutschland bislang 34 Kirchengemeinden an der Verteilung von bis zu 2.500 Hoffnungsrucksäcken an ankommende Flüchtlinge, die von Samaritan's Purse bereitgestellt werden. Die Rucksäcke enthalten eine Mischung aus Hygieneartikeln, Süßigkeiten und Spielzeug für die Kinder sowie praktische Gegenstände wie eine Isolierkanne, Powerbank und eine Decke. Wer die Arbeit unterstützen will, kann über die Webseite (die-samariter.org/ukraine) oder auf folgendes Konto spenden: Samaritan's Purse e. V., IBAN: DE12 3706 0193 5544 3322 11, Verwendungszweck: Soforthilfe Ukraine + Adresse (für Zuwendungsbestätigung).

Über Samaritan's Purse e. V.

Samaritan's Purse e. V. - Die barmherzigen Samariter mit Sitz in Berlin reagiert auf die körperlichen und spirituellen Bedürfnisse von Menschen in Krisensituationen. Der Verein im deutschsprachigen Raum wird von Sylke Busenbender und Gary Lundstrom geleitet, internationaler Präsident ist Franklin Graham. Die Hilfsorganisation mit Hauptsitz in Boone (US-Bundesstaat North Carolina) engagiert

sich in mehr als 100 Ländern, um den Opfern von Krieg, Krankheit, Katastrophen, Armut, Hungersnot und Verfolgung zu helfen. Die Organisation trägt das Spendensiegel des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI) und ist u. a. Mitglied der Initiative Transparente Zivilgesellschaft.

Pressekontakt:

Pressestelle Samaritan's Purse

presse@die-samariter.org

+49 (0)30 - 76 883 434 oder +49 (0)151 - 11 44 38 94

Medieninhalte



Einsatzteams von Samaritan's Purse verteilen dringend nötige Hilfsgüter an ukrainische Flüchtlinge in einer Notunterkunft. / Ukraine: Hilfe für über 38.000 Flüchtlinge / Samaritan's Purse leistet medizinische Versorgung und verteilt Lebensmittel/ Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/56021 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100056856/100886989> abgerufen werden.